

### ***Themenjahr Flämische Meister in Antwerpen und die Kunsttriennale in Brügge***

*Weitere kulturelle Höhepunkte von Ostende bis Gent*

Die diesjährige Ausgabe der Triennale für zeitgenössische Kunst in **Brügge** verspricht wieder einen ungewöhnlichen und spannenden Kunstparcours: Wasser, das Brügge einst weltberühmt machte und das die Stadt buchstäblich durchquert und umgibt, spielt dabei eine besondere Rolle. Unter dem Motto „Liquid City“ ließen sich Künstler und Architekten von Wasser inspirieren und schufen fünfzehn Kunstwerke und Installationen, die vom 5. Mai bis 16. September 2018 im historischen Herzen Brügges zu sehen sind.

Die Werke bilden eine Route, die Menschen an unerwartete Orte führt. Das ist eines der Ziele der Triennale Brügge 2018: die Menschen herauszufordern, die Kunstwerke nicht nur zu sehen, sondern sie zu "erfahren" und Teil des kreativen Prozesses zu sein. In enger Zusammenarbeit mit Einwohnern und Besuchern sollen Künstler, Architekten und Wissenschaftler zugleich Antworten auf Krisenmomente der flüssigen Gesellschaft zu formulieren. Neben dem Kunstparcours wird die Poortersloge als temporärer Ausstellungsraum für Videokunst und architektonische Entwürfe dienen. Und in der Kirche und im Garten des Grootseminars in Brügge werden monumentale Modelle und Entwürfe von visionären Architekten aus ihrer Sammlung präsentiert. Maßgeschneiderte Führungen, Publikationen wie ein Stadtführer und ein Katalog sowie eine App führen Kunstinteressierte zu den Stationen und geben interessante Informationen zu Künstlern und Werken.

Drei große Maler aus drei Jahrhunderten. Das ist der thematische Rahmen, mit dem **VISITFLANDERS** in den kommenden Jahren drei Epochen der europäischen Kunstgeschichte in den Vordergrund stellt, die maßgeblich von flämischen Künstlern geprägt wurden. Unter dem Titel „**Flämische Meister 2018-2020**“ widmet sich Flandern dem vielleicht bedeutendsten aller flämischen Maler: Peter Paul Rubens (1577–1640). „**Antwerp Baroque 2018. Rubens as an Inspiration**“ heißt es 2018 in der lebendigen Hafenstadt an der Schelde. Seine Genialität wirkt bis heute und so ist er aus Antwerpen nicht wegzudenken. Antwerpen ist die einzige Stadt, die in jeder Hinsicht so stark von Rubens und seinem Barockvermächtnis durchdrungen ist. Das zeigt sich nicht nur an Antwerpens Barockgemälden und Architektur. Denn Rubens ist auch eine enorme Inspirationsquelle für zeitgenössische Künstler und das Themenjahr eine einzigartige Gelegenheit, Rubens und das Barockvermächtnis in Antwerpen auf besondere Weise zu erleben. Zahlreiche hochkarätige Ausstellungen, Veranstaltungen und Projekte zum Thema Barock und den Einfluss von Peter Paul Rubens finden im Frühjahr und Herbst 2018, aber auch darüber hinaus, in Antwerpen statt. Auch sei bereits verraten, dass das Werk Rubens' auch in den Arbeiten zeitgenössischer Künstler gespiegelt wird.



## VISITFLANDERS

In **Gent** steht auch in 2018 alles im Zeichen des berühmten Genter Altars. Noch bis Ende 2019 kann man seiner Restauration im Museum für Schöne Künste Gent beiwohnen und den kunstfertigen Restauratoren über die Schulter schauen. Ein weiteres Highlight in Gent ist das neu eröffnete Hotel „1898 The Post“ . Das ehemalige Postamt, das sich zwischen Korenmarkt und der idyllischen Graslei befindet, bietet 38 stilvoll gestaltete Zimmer mit Namen wie The Envelope, The Letter oder The Postcard. Damit halten die Eigentümer die Gebäudegeschichte in Ehren. Das Boutique Hotel wurde 2018 von der GEO Saison zu einem der 10 schönsten Design Hotels in Europa gekürt.

**Oostende** rühmt sich unterdessen die Heimat der vielleicht originellsten Figur der späten flämischen Malerei des 19. Jhs. - James Ensor - zu sein. Seine Werke waren ein wichtiger Vorreiter des *Expressionismus*. Sein Wohnhaus ist das absolute Highlight eines Oostende-Besuchs. Zurzeit ist das Ensorhaus für Renovierungsarbeiten geschlossen und wird 2019 mit einem brandneuen Besucherzentrum wiedereröffnet. Neben einem neuen Empfangsraum sorgt das Ensor-Erlebniszentrum für eine interaktive Einleitung, nach welcher Besucher das Haus besuchen können. Ab dem 7. April 2018 wird es in Oostende die dritte Ausgabe des Street Art Festivals The Crystal Ship geben. Ein Parcours führt den Besucher entlang 40 permanenter Kunstwerke und 15 große Murals international bekannter Künstler.

***Pressekonferenz Kulturhighlights in Flandern: Themenjahr Barockstadt Antwerpen und die Triennale Brügge 2018***

***07.03.2017, 12:00 bis 13:00 Uhr: Conference Lounge in der Kulturhalle 16***

